



der messener turner

m etu

1 / 11



MARIANNE & RUEDI MEISTER
LEBENSMITTEL & MODE GMBH
3254 MESSEN

TELEFON 031 / 765 52 30
TELEFAX 031 / 765 59 66



Messen

Eichholzstrasse 21
Telefon und Telefax 031 765 52 50

Das stellt uf!

Soo feini Buttergipfeli am Morge früh - mmh!

Ihr Partner
rund ums Holz:



CH-3254 Messen
Fon 031 765 55 17
Fax 031 765 55 08
info@graberholz.ch
www.graberholz.ch

Der Autobetrieb für



Vereinsausflüge

Postkurse

Hochzeitsfahrten

Gesellschaftsfahrten im
In- und Ausland

Reisegarantie

Mietwagen bis 16 Plätze



3254 Messen, Telefon 031 765 5215

www.steiner-messen.ch

Das europäische Jahr der Freiwilligenarbeit

Inhalt

jugi	3
turnverein	10
turnerfamilie.....	32
aufgefallen	34
männerriege	36
agenda	40

Liebe Leserinnen und Leser,

obwohl schon lange im Turnverein, darf ich aktuell nochmals etwas Neues erleben: freischaffender Journalist und Mitarbeiter des metu! Als Willkommensgeschenk erhielt ich gleich eine dankbare Aufgabe (merci liebs metu-Team): Ich wurde «freiwillig» bestimmt, das Editorial zu verfassen!

Nun, mit Freiwilligkeit (und chronisch schlechtem Nein-sagen-können) kenne ich mich als passionierter Vereinsmeier aus. Ohne Freiwilligkeit funktioniert kein Verein der Welt, auch nicht die Turnvereine Messen!

Daher möchte ich die Gunst dieses Textplatzes nutzen und anlässlich des europäischen Jahres der Freiwilligenarbeit 2011 allen TV-Mitgliedern und TVFreunden für Ihre Vereins-Arbeit danken! Jede und jeder hat sein «Ämtli» zu erfüllen; manche im Vordergrund, manche eher im Hintergrund. Benötigt werden alle und es macht Spass, mit euch unser Vereinsleben zu gestalten!

Dies werdet ihr – liebe Leser und Leserinnen – auf den folgenden Seiten mittels Berichten von jungen und alten TurnerInnen erfahren. Viel Spass!

Tini

PS: Im Jahr 2007 leisteten die Schweizer 331 Millionen Stunden Freiwilligenarbeit, dies entspricht 170'000 Vollzeitstellen. Auch diesen stillen Schaffern sei an dieser Stelle gedankt!



3254 Messen
Tel. 031 765 50 25
Montag und Dienstag ganzer
Tag geschlossen.



Sägerei
Holzhandlung
Holzwarenfabrikation

FRITZ ZANGGER

Eichweg 3
3254 Messen
Telefon 031 765 54 60



Architekturbüro

25 Jahre
1982 - 2007

ISELI Architekten GmbH, Hauptstr. 3, 3254 Messen

Heinz Iseli, Dipl. Architekt FH/STV

Natel 079 208 95 10

Tel. 031 765 55 21

www.iseli-architekten.ch

Fax 031 765 57 60

info@iseli-architekten.ch

Architektur, Planung, Bauberatung, Bauleitung, Schatzung, Verwaltung, Generalunternehmung



Drogerie
Papeterie

Hauptstrasse 32

Telefon 031 / 765 54 70

Telefax 031 / 765 58 71

h.lenz@bluewin.ch

www.drogerie-lenz.ch

Der Broadway zu Besuch in Messen

JuTu-Night 18. / 19. März 2011

Was muss geschehen sein, wenn kleine und grosse, junge und alte Menschen mit einem breiten Grinsen im Gesicht und glänzenden Augen sich spät nachts auf den Nachhauseweg begeben? Die Antwort war am Freitag- und Samstagabend, 18. und 19. März 2011, eine einfache! Sie alle liessen sich durch die Musik und die Darbietungen der Jugi und des Turnvereins in die Welt der Musicals entführen und genossen ein paar Stunden tolle Unterhaltung an der JuTu-Night.

Nun aber von Anfang an... Bereits zu Beginn des Abends konnte man es sich gut gehen lassen. Zubereitet vom Partyservice der Metzgerei Urs Zürcher, servierten die elegant gekleideten Turnerinnen und Turner ein wohlschmeckendes Nachtessen.

Die Halle füllte sich langsam aber sicher und an beiden Abenden war der hinterste und letzte Platz besetzt. Gespannt warteten die Zuschauer auf das bevorstehende Spektakel.



So, jetzt konnte es losgehen! Durchs Programm führte uns das Duo Schnabias. Eti und Tini begeisterten das Publikum von der ersten Sekunde an mit ihren flotten Sprüchen, ihrem komödiantischen Talent und ihren tollen Sketches. Wir können uns glücklich schätzen, so tolle Turner in unseren Reihen zu haben!

Die erste Darbietung wurde uns von den jüngsten Mitwirkenden vorgeführt. Das KiTu zeigte uns mit den Szenen aus dem Dschungel-Buch, dass auch sie sich auf den Brettern, die die Welt bedeuten, wohl fühlten.

Weiter ging es mit den Buben der Jugi KI. Das Musical Lion King wurde uns durch diese Gruppe auf eindruckliche Weise vorgeführt.



Wenn ein Kater zusammen mit einer Katze in den Hinterhöfen von New York herumstreunt, dann wird grosses Theater vorgeführt. Mit wunderschönen Kostümen und herrlich geschminkten Köpfen, den Mamis sei Dank, zeigten die Katzengirls der Jugi M1 eine begeisternde Tanzdarbietung zu der Musik von Andrew Lloyd Webbers Erfolgsmusical Cats.

Cool sein mit Pomade im Haar (engl. Grease), schicke Autos fahren und eine Liebesgeschichte an der High School. All diese Sachen gehören zum Musical

Grease, welches die Buben der Jugi K2 mit ihrer Darbietung begeistern und auf die Bühne in der zum Broadway-Theater umgebauten Turnhalle zeigten.



Dann kam die Darbietung der zweiten Gruppe der Knaben der Jugi 1. Schwarzer Anzug, weisses Hemd, schwarze Krawatte, schwarzer Hut und natürlich die Sonnenbrille, das sind die Blues Brothers. Mit dem fetzigen Song Everybody Needs Somebody to Love konnten die Jungs das Publikum begeistern.

Nach der Pause ging die Show rasant weiter. Das moderne High School Musical wurde uns durch die Mädchen der Jugi M2 dargeboten. Wie so oft in Musicals handelt auch dieses wiederum von der Liebe. Die Liebesge-

schichte zwischen Troy und Gabriella wurde von den Mädchen grossartig in einer Tanzdarbietung umgesetzt.

Ich wusste gar nicht, dass es in unserem Verein so viele talentierte Sängerinnen hat. Sina, Selina, Danja, Annina und Michelle sangen, begleitet von Carla, Robin und Hannes, ohne Mikrofon den schönen Gospel Amen. Das Publikum kam aus dem Staunen nicht raus und forderte sogar eine Zugabe!

Nun ging es weiter in den Dschungel. Tarzan vollführte zusammen mit seinen Affen eine richtige Party auf der Bühne. Es ging rauf und runter, akrobatische Einlagen wechselten sich mit tänzerischen Szenen ab. Die Mädchen und Kna-

ben der Jugi 3 setzten das Thema des lianenschwingenden Urwaldmenschen toll um.

Michelle Ryser als Baby und Robin Scheidegger als Tanzlehrer Jonny Castle in Dirty Dancing boten uns eine sensationelle Darbietung. Die beiden sangen live und tanzten eine der berühmtesten Tanzszenen dieses weltberühmten Erfolgsmusicals. Chapeau!

Die tragisch romantische Abhandlung von Shakespeares Romeo und Julia bildet die Grundlage des Musicals West Side Story. Zwei verfeindete Jugendbanden im New York der 50er Jahre, die Jets und die Sharks, bekriegen sich und da hat die Liebesgeschichte zwischen Toni und Maria so gar keinen Platz. Es endet tragisch, als Toni, der vermeintlich sicher ist, dass seine geliebte Maria gestorben sei, sich von einem Mitglied der verfeindeten Gang erschossen lässt. Mit schauspielerischem Talent und mit einer tollen Choreographie begeisterten die Turnerinnen und die Turner des Turnvereins das Publikum noch einmal aufs Neue.



Der Applaus am Schluss war riesig und alle Beteiligten konnten sich noch einmal auf der Bühne feiern lassen.

Der dritte Teil des Abends wurde nun an der Bar eingeläutet. Ein toller DJ mixte den Sound und die charmanten Damen und Herren hinter der Bar mixten und kreierte die leckeren Drinks oder zapften ein feines Bier frisch vom Fass. Alle Beteiligten, ob Zuschauer oder Darsteller, waren sich einig, dass diese JuTu Night 2011 ein ganz und gar gelungener Anlass gewesen ist.



Danke allen Leitern und Helfern, die es mit ihrem unermüdlichen Einsatz wiederum möglich machten, dass ein bisschen der Hauch der grossen weiten Welt durch unser Dorf wehte!

Daniel Leibundgut

JugileiterInnen gesucht

Zur Verstärkung in unserem Leiterteam sind wir auf der Suche nach JugileiterInnen. Falls sich jemand vorstellen könnte, egal ob Jung oder Alt, ab dem Sommer 2011 in unserem Team mitzumachen, kann sich beim Jugihauptleiter melden.

Matthias Rätz (matthias.raetz@bluewin.ch / 079 342 35 87)



«sto bene»

Massagepraxis

Sonja Kocher

Dipl. Masseurin

Hagacker 97
4588 Unterramsern

Tel. 079 / 312 49 21
web www.stobene.ch

Klassische Massage / Fussreflexzonenmassage

Hot Stone Massage / Kräuterstempelmassage / Lomi Lomi Nui

Termine nach Vereinbarung (abends oder Freitag ganzer Tag)

weitere Informationen unter www.stobene.ch

Fritz Liechti



Malex

- Renovationen
- Fassaden
- Neu- & Umbauten
- kleinere Gipser- & Isolierarbeiten
- Holzauffrischung
- Tapezierarbeiten

Chrümliweg 17
3254 Messen

Tel. 031 765 54 02
Natel 079 356 67 02

Lebensversicherung und Vorsorge. *Sicherheit für morgen – einfach und unkompliziert.*

MobiLife

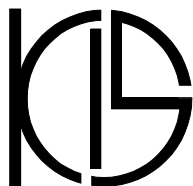
Generalagentur Solothurn

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Ihr Berater:

Peter Kobi 032 351 42 50



KIS Ingenieure GmbH
Ingenieurbüro für Hoch- und Tiefbau
Hauptstrasse 38
3254 Messen

Telefon: 031 765 54 24 Fax: 031 765 57 65
E-mail: kis.messen@bluewin.ch

Umnutzungen
Neubauten
Umbauten
Planungen

**Wir sind
Ihr Partner für**

Hochbau
Wasserversorgung
Kanalisation
Strassenbau

Betonbau
Stahlbetonbau
Stahlbau
Holzbau

METZGERQUALITÄT

FLEISCH + WURST

**Party-
Service**

**ZÜRCHER
★★★MESSEN**

TEL. 031 765 52 44

www.stoeckli.ch

4528 Zuchwil

Ausserfeldweg 1, Gewerbezentrum N5 – Tel. 032 685 35 50 – Fax 032 685 35 60
Parkplätze direkt vor dem Haus!



STÖCKLI+
BIKE & SPORTSWEAR

Wolhusen · Sörenberg · Heimberg · Wädenswil · Wil/SG · Zuchwil · St-Légier s/Vevey · Kloten

Auf den Spuren von Wiler-Ersigen

Unihockeyturnier des RTVSU in Deitingen, 13.11.10

Nachdem sich alle in Messen versammelt hatten, fuhren wir nach Deitingen/SO an das regionale Unihockeyqualturnier. Bei den Frauen starteten zwei Mannschaften, TV Messen I und TV Messen II. Als dann endlich alle ihre Garderoben gefunden hatten, waren doch alle langsam ein wenig aufgereggt. Der Startpffiff ertönte und die Aufregung war plötzlich wie weggeblasen. Jetzt ging es nur noch um das eine, dieses Turnier zu gewinnen ☺!



Baugeschäft

Markus Reber



Hauptstrasse 43
4588 Oberramsern
reber-bau@bluewin.ch

Tel. 031 765 56 52
Fax 031 765 56 12
Nat. 079 653 09 16

Das ganze Team fieberte mit der Frauenmannschaft mit, inklusive Fans, Freunde und Familie.

Der Start ins Turnier gelang uns gut und bald darauf erzielte TV Messen 2 den ersten Siegestreffer und kurz darauf gelang dies auch noch der anderen Frauenmannschaft. Mit viel aber auch ab und zu weniger Erfolg ging das Spiel weiter. Alle gaben ihr Bestes und alle kämpften. Langsam ging es dem Ende zu und wir warteten auf die Resultate, welches Team von der anderen Frauengruppe ins Halbfinale kam. TV Messen 2 gelang es, und die andere Frauenmannschaft verpasste den Halbfinal nur knapp. Im kleinen Final spielten wir schlussendlich um den 3. Rang gegen TV Lüterkofen und siegten erfolgreich. Somit hatten sich TV Messen 2 fürs Kantonalfinale in Olten im März qualifiziert. Nach der Rangverkündigung fieberten wir noch mit den Männermannschaften mit und danach gingen wir noch auf unseren Sieg «eis go drinke».

Danja Schüpbach

Von Jungspunden und Strafenkönigen

Korbballturnier Utzenstorf 5.11.2010

Auch dieses Jahr nahmen im Rahmen der Vorbereitung auf die Korbballmeisterschaft zwei Teams des TV Messen am Korbballturnier des TV Utzenstorf teil. Die Turnierleitung beklagt seit einiger Zeit rückläufige Anmeldezahlen, so wurde das Turnier der Männer mit neun Mannschaften durchgeführt, das der Frauen musste gar aufgrund zu wenig Anmeldungen abgesagt werden (wo war das Frauen-Team des TV Messen?).

Bis auf wenige Änderungen traten unsere beiden Teams in der gleichen Zusammenstellung wie im letzten Jahr auf, auffällig war trotzdem das junge Team Messen II. Mit Marco und Spränzu (mi Brüätsch) hatten wir zwei Debütanten im Team und auch sonst wurde der Altersschnitt von Marco H., Mätthu W., Röbu und Marc nicht gross in die Höhe getrieben. Einzig Pesche war es zu verdanken, dass ich (zarti 25 Jahr) in der Abwesenheit von Tini nicht den Team-Senior spielen musste...

In den ersten Spielen bekamen es beide Mannschaften mit einer Bätterkinder-Auswahl zu tun. Während Messen I ihr Spiel souverän mit 5:1 gewann,

wurde Messen II Zeuge einer Lehrstunde. Bätterkinden I deckte unsere fehlende Routine und Sicherheit gnadenlos auf und schickte uns wegen teilweise fahrlässiger Chancenverwertung «nur» mit 0:8 in die Kabine. Nach kurzer Analyse wurde dieses Spiel abgehakt und der Fokus auf die restlichen Spiele gerichtet. In diesen steigerten wir uns kontinuierlich, nach einem Remis (4:4) gegen Koppigen und einer knappen Niederlage (1:3) gegen Nennigkofen gewannen wir das letzte Gruppenspiel gegen Langnau mit 2:1. Auch wenn in den entscheidenden Spielphasen die routinierteren Spieler sicher etwas mehr Spielzeit beanspruchten, möchte ich unseren jungen Spielern ein Kompliment aussprechen. Man konnte ihre Fortschritte wirklich von Spiel zu Spiel erkennen und so war der unerwartete 3. Gruppenrang auch ein verdienter Lohn.

Messen I konnte von seinen zwei verbleibenden Spielen die Partie gegen den Gastgeber gewinnen, verlor jedoch das Duell gegen Oberdorf-Rüttenen um den Gruppensieg und sie qualifizierten sich als Zweite für die Halbfinals. Als Zuschauer bei ihren Spielen fiel auf, dass die Strafbank der Messner ungewohnt oft besucht wurde... Allerdings muss zur Verteidigung gesagt werden, dass sich nicht selten ein gegnerischer Spieler dazugesellte☺.

Im Halbfinale traf Messen I auf den Sieger unserer Gruppe, Bätterkinden I. In dieser intensiven Partie hatten die Bätterkindener das bessere Ende für sich und zogen in den Final ein. Das kleine Finale um Rang 3 gegen Nennigkofen gewann Messen I dann klar mit 4:1. Auffälligste Szene war aber auch hier eine Strafe: ein gegnerischer Spieler hatte seine Nerven nicht mehr im Griff und warf den «völlig» unschuldigen Jönu vor einem Freistoss zu Boden, was die rote Karte zur Folge hatte.

Auch Messen II durfte nochmals antreten, es ging um Platz 5 gegen den Gastgeber Utzenstorf. Wir hielten auch in diesem Spiel gut mit, lagen jedoch bis 30 Sekunden vor Schluss mit einem Tor im Rückstand. Beim letzten Angriff flog der Ball per Weitschuss Richtung Korb und der Ball entschied sich erst nach längerem Tanz auf dem Ring zum erlösenden Ausgleich durch das Netz zu fallen. So kam es gar noch zum Penaltyschiessen, das zu einem echten Nervenspiel wurde: erst nach je 6 geschossenen Penaltys war die Entscheidung zu unseren Gunsten gefallen und wir durften einen 5. Rang «feiern».

Gewonnen wurde das Turnier schlussendlich von Oberdorf-Rüttenen.

Mirko Zürcher

Von Bschüttlochpiraten und OBI-Bibern

Plauschturnier Utzenstorf 2010

Am 6. November 2010 traf sich der TV Messen am späteren Nachmittag bei der Turnhalle, wo wir dann gemeinsam Richtung Utzenstorf ans Plauschturnier fuhren. Wir konnten mit zwei Teams teilnehmen. Um 18.00 starteten beide Gruppen mit dem Turnier, die OBI-Biber mit Fussball und die Bschüttlochpiraten mit Volleyball. Beide Teams konnten mit einem Sieg das Turnier starten. Das ganze Turnier war sehr spannend. Beide Teams haben jedoch auch Spiele verloren. Beim Fussball spielen konnte jeder so richtig Gas geben, was beim Volleyball nicht so der Fall war. Wir merkten am Ende, dass Volleyball beiden Teams nicht so lag und wir lieber Spiele spielten, bei denen etwas ab geht...! Zwischen den jeweiligen Spielen gab es zum Teil lange Pausen, doch wir konnten uns alle gut beschäftigen, zum Beispiel mit essen oder Karten spielen. Es war eine tolle Stimmung. Um 22.30 war das Turnier dann zu Ende.

Am Schluss wurden die OBI-Biber 2. und die Bschüttlochpiraten beendeten das Turnier auf dem 4. Rang. Anschliessend gingen wir alle gemeinsam in die Bar, wo wir noch auf Schori's Geburtstag und natürlich auf den 2. Schlussrang der OBI-Biber anstiessten!

Annina Spielmann

Sexy Sennäuntschenis und mehr

Chrüzzwiggump-Memorial Frutigen

Bei Schneefall und frostigen Temperaturen machte sich am Samstag, 27.11.2010 eine Gruppe von 13 kämpferischen Sportlern auf nach Frutigen, um den letztjährigen Sieg des TV Messen zu verteidigen.

Die Strassenverhältnisse waren äusserst prekär und so kam es, dass ein Auto auf der schneebedeckten Autobahn ins Schleudern kam und in der Leitplanke stehen blieb. Zum Glück niemand vom TV. Jedoch fuhr Spring gerade hinter diesem Auto und wurde so ein paar Minuten zurückgeworfen. Es gab aber zum Glück keine Verletzten und es hatte noch genügend Platz, um neben dem Unfallauto vorbei zu fahren.

Nach der turbulenten Hinfahrt starteten unsere zwei Mannschaften gut ins Turnier und schlugen die ersten Gegner im Volleyball 32:6 und im Basketball 6:0.



Diesen Schwung konnten wir trotz kleinen Zwischenfällen übers ganze Turnier behalten und landeten am Schluss auf dem sehr guten 2. und 3. Rang. Dass es nicht fürs oberste Treppchen gereicht hat, lag vielleicht an den sexy Sennäntunschenis, die uns mit ihren Perücken und Kostümen abgelenkt haben... ;-)

Sie hielten uns jedoch nicht davon ab, die tollen Resultate gebührend zu feiern...

Selina Davatz

Startschuss fürs RTF 2014

78. Generalversammlung, 28. Januar 2011

Der Präsident Michael Rätz begrüßte alle Anwesenden zur diesjährigen 78. Generalversammlung. Im Besonderen begrüßte er die 13 Ehrenmitglieder sowie Meja Neuenschwander, welche als Vertretung vom DTV Messen anwesend war. Seitens der Gemeinde Messen hatte sich Marianne Meister für die Versammlung entschuldigt. Nach der Begrüssung wurde in Gedenken an die verstorbenen Ehrenmitglieder Jakob Graber und Fritz Burkhard eine Gedenkminute eingelegt.



Schori Jonas und Heimann Kathrin wurden von der Vize-Präsidentin als Stimmzähler vorgeschlagen und von der Versammlung einstimmig bzw. mit kräftigem Applaus gewählt. Danach wurden das Protokoll der GV 2010 und die Jahresberichte des Präsidenten, der Oberturnerin (TK) und des Jugihauptleiters einstimmig genehmigt. Die Vizepräsidentin Kerstin Hausmann bedankte sich bei den Verfassern für die geleistete Arbeit und das Schreiben der Berichte.

Demissionen/Wahlen

Auf diese GV hin hatte Robin Scheidegger als TK-Mitglied demissioniert und Marc Rätz trat aus dem Redaktionsteam des metu aus. Der Präsident bedankte

sich bei ihnen für ihre geleisteten Arbeiten und sie erhielten McDonalds-Gutscheine mitsamt einem Mini-Hamburger. Neu wurde Sabrina Stähli in das TK aufgenommen und Martin Uhlmann trat die Nachfolge von Marc Rätz im Redaktionsteam des metu an. Der Vorstand blieb unverändert und die Vorstands-Mitglieder wurden mit einem kräftigen Applaus für ein weiteres Jahr in ihren Ämtern bestätigt. Kerstin Hausammann, die Vizepräsidentin, liess Michael Rätz ebenfalls mit einem kräftigen Applaus für ein weiteres Jahr als Präsident bestätigen und sie dankte ihm für die geleistete Arbeit während des ganzen letzten Jahres. Danach wurde durch den Präsident das TK (Jonas Schori, Isabelle Hausammann und Martin Uhlmann) sowie der Fähnrich Daniel Leibundgut, der Materialwart Daniel Schott und die Rechnungsrevisoren Philipp Schüpbach und Philipp Steiner mit einem kräftigen Applaus in ihren Ämtern wiedergewählt bzw. bestätigt.

Der Präsident gratulierte allen zu ihrer Wieder- oder Neuwahl und dankte den Amtsinhabern und auch allen, welche den Turnverein in irgendeiner Art unterstützten und nicht erwähnt wurden, für ihre geleistete Arbeit und die diversen Einsätze im vergangenen Jahr.

Mutationen

Leider verliessen in diesem Jahr sieben Mitglieder den Turnverein Messen. Der Präsident las der Versammlung die Austrittschreiben von Flavia Ryser, Thomas Moser, Anna Strähl, Rosemarie Strähl, Dominik Rätz, David Remund und Christian Spring vor. Zur Freude des Turnvereins Messen wurden Tanja Röthlisberger, Cornelia Ruh und Marco Spielmann mit kräftigem Applaus als neue Mitglieder im Verein aufgenommen. Altershalber konnte Jan Zürcher noch nicht in den Verein aufgenommen werden, deshalb wird er als Mitturner im Verein sein.

Regionalturnfest 2014

Die Vizepräsidentin Kerstin Hausammann informierte über das RTF2014 und die Abklärungen, welche bis anhin durch die Projektgruppe (Michael Rätz, Martin Uhlmann und Stefan Schneider) durchgeführt wurden.

Aus der Versammlung gab es keine Fragen ans Projektteam. Anschliessend wurde Michael Rätz der Versammlung als OK-Präsidenten vorgeschlagen und er wurde einstimmig und mit grossem Applaus gewählt. Kerstin Hausammann

wünschte ihm zur Wahl als OK-Präsident viel Erfolg und sie freut sich auf das kommende Regionalturnfest in Messen. Michael Rätz bedankte sich bei der Versammlung für das Vertrauen und versprach, dass er das Beste versuchen wird, um einen weiteren unvergesslichen Anlass in Messen zu organisieren. Wie bereits angekündigt wurde, konnten die OK-Posten eigentlich sehr schnell mit den gewünschten Personen besetzt werden und diese wurden der Versammlung kurz vorgestellt: Vizepräsidentin/Personal: Jessica Stähli; Finanzen: Roland Iseli; Unterhaltung: Martin Aeberhardt; Sponsoring/Festführer/Werbung: Martin Uhlmann; Bau/Verkehr/Sicherheit: Bruno Graber; Anlagebau/Wettkampfleitung: Matthias Rätz; Sekretariat/Unterkunft: Carla Scheidegger und Festwirtschaft/Bar: Stefan Schneider. Michael Rätz dankt ihnen, dass sie sich fürs OK des Regionalturnfestes 2014 zur Verfügung gestellt haben und lässt die OK-Mitglieder durch die Versammlung genehmigen. Für Fragen stehen der OK-Präsident oder die anderen OK-Mitglieder zur Verfügung.



Jahresprogramm 2011

Anschliessend präsentierte Carla Scheidegger, die Oberturnier, das Jahresprogramm 2011. Die grösste Änderung im Jahresprogramm ist, dass in Zukunft kein Herbstweekend mehr durchgeführt wird, da jeweils viele TurnerInnen

wegen anderen Anlässen nicht teilnehmen konnten. Deshalb wurde im Vorstand entschieden, dass das Herbstweekend gestrichen wird. Weiter bat Carla, dass sich alle den 15. Mai 2011 schon jetzt in ihrer Agenda notieren, da an diesem Sonntag ein Probeturnfest durchgeführt werde. Das Jahresprogramm wurde mit zwei Enthaltungen und mit 43 JA-Stimmen angenommen. Der Präsident dankte dem TK für die Erstellung des Jahresprogramms und für die Organisation des Turnbetriebs.

Jugendriege

Matthias Rätz, der Jugihauptleiter, hatte sich entschlossen, der Versammlung einmal zu präsentieren, wer in welcher Jugi und seit wann leitet und stellte mit einer Präsentation alle Jugileiter vor. Es sind dies: Jugi Knaben 1: Mirko Luder seit 2005 und Martin Uhlmann seit 1995; Jugi Mädchen 1: Therese Krieg seit 1997 und Sascha Graber seit 2010; Jugi Knaben 2: Philipp Schüpbach von 1981 bis 1984 und seit 1991 und Livia Schüpbach seit 2010; Jugi Mädchen 2: Kathrin Heimann seit 2006 und Sabrina Stähli seit 2007; Jugi 3: Carla Scheidegger seit 2007, Marc Rätz seit 2009 und Robin Scheidegger seit 2009. Der Jugihauptleiter dankte allen Jugileitern für ihren Einsatz und erwähnte auch Jessica Stähli, Melanie Furrer und Kerstin Hausammann, welche kurz vorher mit dem Leiten aufgehört haben, für ihren Einsatz.

Ehrungen



Carla Scheidegger nahm die Ehrungen für fleissiges Turnen vor. Total konnten im Jahr 2010 79 Turnstunden besucht werden. 38 Turner/-innen waren zumindest einmal in der Turnhalle oder bei einem Anlass dabei, 23 TurnerInnen erreichten das Vereinsjahr. Am fleissigsten die Turnstunden besucht und somit eine Auszeichnung erhielten Carla Scheidegger (89%), Martin Uhlmann (84%), Daniel Schott (81%), Peter Isch (80%) und Livia Schüpbach (75%). Danach wurde Michael Rätz durch die

Vizepräsidentin zum Freimitglied ernannt und er erhielt eine Urkunde zum Freimitglied und eine Flasche Wein. Jonas Schori, der Vize-Oberturner, verkündete anschliessend die Resultate des Vereinscups 2010. Es wurden 10 Disziplinen gewertet, Streichresultate gab es keine. Die ersten 3 der Rangliste erhielten ein «Turn-Fress-Säckli» und für die Herren wurde ein neuer Pokal von ChristophENZler gespendet.

Damen (17):

1. Carla Scheidegger (249 Punkte)
2. Livia Schüpbach (158 Punkte)
3. Kerstin Hausammann (156 Punkte)

Herren (19):

1. Jonas Schori (222 Punkte)
2. Peter Isch (173 Punkte)
3. Martin Uhlmann & Matthias Wyss (je 147 Punkte)



Verschiedenes

Auf die kommende Turnfestsaison wird eine neue Vereinsbekleidung angeschafft, da zahlreiche junge TurnerInnen keine Vereinsbekleidung besitzen. Im Namen des DTV Messen bedankte sich Meja Neuenschwander für die Einladung und wünschte dem TV für das kommende

Turnerjahr alles Gute. Nach weiteren Informationen unter dem Traktandum Verschiedenes bedankte sich der Präsident bei allen Anwesenden für den Einsatz während des letzten Jahres und er hofft auf ein erfolgreiches Turnjahr 2011.

Sonja Kocher

Briefumschläge
Verpackungs-Service
Konfektionieren
Enveloppes
Service d'emballage
Confection



Meuwly GmbH
Sagi 4
Postfach 56
3324 Hindelbank
Telefon 034 411 26 51
Fax 034 411 26 88

www.meuwlycouverts.ch info@meuwlycouverts.ch



Marcel Meuwly

Erna Meuwly

Etienne Meuwly

Kristina Meuwly

Martin Uhlmann



Wir bieten alles...

Sofatheater



Duo Schnabias



Briefumschläge
Verpackungs-Service
Konfektionieren
Enveloppes
Service d'emballage
Confection



Meuwly GmbH
Sagi 4
Postfach 56
3324 Hindelbank
Telefon 034 411 26 51
Fax 034 411 26 88

www.meuwlycouverts.ch info@meuwlycouverts.ch

Apothekerbeutel	Füllmaterial	Rechnungsformulare
Briefpapier	Kartonversandumschläge	Reissfeste Briefumschläge
Briefumschläge bedruckt	Kartonschachteln	Rückantwort-Briefumschläge
Briefumschläge neutral	Kartonversandtaschen	Seitenfalten-Briefumschläge
Brieger-Verpackungen	Klebebänder	Stulpschachteln
Buchverpackungen	Konfektionierungsservice	Verpackungs-Service
Dokumententaschen	Luftpolsterversandtaschen	Versandaufträge
Drucksachen	Mustertüten	Versandhüllen
Einlagerung	Notiz-Blöcke	Vierfarben-Prospekte
Etiketten	Ordnerverpackungen	Visitenkarten
Faltboxen	Prospekte	Weinverpackungen

Wir bieten alles...

Sofatheater

Ihr Firmen-Event in Hindelbank!

Theater- oder Cabaretaufführungen
inkl. Apéro für bis zu 85 Personen

**Das Geschäftsleben ist hart genug,
geben Sie Ihren Kunden oder
Mitarbeitern Grund zu lachen!**

Weitere Infos unter:
www.theaterstuecke.ch

oder rufen Sie uns an:
034 / 411 26 51

Duo Schnabias

grinsen - kichern - lachen - prusten

Sind Sie leidenschaftlicher Schenkelklopfer,
dann "angaschieren" Sie uns doch
für Geburtstage, Hochzeiten und
andere Anlässe.

Weitere Infos unter:
www.theaterstuecke.ch

oder rufen Sie uns an:
034 / 411 26 51

Antikschreinerei



Max Büchi

- *Chemische Holzbeizerei*
- *Restaurationen*
- *Möbelpolierwerkstätte*

Privat:
Dorfstrasse 84
3307 Brunnenthal
Telefon 031 765 57 09
Natel 079 348 85 71

*Freiburgstrasse 405
3018 Bern
Telefon 031 991 05 31
Fax 031 991 05 13
info@antikschreinerei-buechi.ch*



Möösliweg 9
3254 Messen
Telefon 031 765 58 75
Mobil 079 453 28 50

regina.raez@bluewin.ch
Termin nach Vereinbarung

Regina Rätz-Münger
Naildesignerin



Adrian Schär



Holzbau

Innenausbau

Brunnenthal

Natel 079 / 208 94 12

www.adrianschaer.ch

In den Fusstapfen von Didier Cuche

Skiweekend Flums, 21. – 23. Januar 2011

Am frühen Freitagabend besammelten wir uns bei der Turnhalle um die Reise ins diesjährige Skiweekend anzutreten. Mit einem Kleinbus der Firma Steiner und einem Privatauto machten wir uns auf den Weg in Richtung Flumserberge. Bereits unterwegs wurde mit ein oder zwei «Fürobe-Bier» und einem guten Tropfen Whisky auf ein unvergessliches Wochenende angestossen. Nach zirka zwei Dritteln der Fahrt machten wir einen kurzen Halt, welcher für den Gang zur Toilette oder einen Besuch des Raststättenshops genutzt wurde. Als wir weiterfahren wollten und wir schon fast auf der Einspurstrecke waren, fiel jemandem auf, dass sich meine beiden Namensvetter (noch) nicht im Bus befanden. Als dann die Herren Lüthi und Rätz ihren Platz wieder eingenommen hatten, konnte die Fahrt weitergehen.

In Flums eingetroffen gab es sogleich ein feines Fondue zum z'Nacht. Danach folgte der Bezug der Zimmer und anschliessend ein Fussmarsch Richtung Slalombar. Nach ein, zwei Drinks gingen die meisten wieder zurück zur Unterkunft, um zu schlafen.



Am Samstag genossen wir sehr schönes Wetter und

überraschend viel Schnee, was diesen Winter wohl gemerkt nicht selbstverständlich war. Um die Mittagszeit suchten wir ein geeignetes Restaurant, um während dem Essen die Abfahrt in Kitzbühl live am Fernseher mitzuverfolgen. Leider waren die Restaurants dermassen überfüllt, dass wir nicht alle beisammen sitzen konnten.



Am Nachmittag durften wir dann selber in die Fussstapfen von Didier Cuche & Co. treten und unser eigenes Skirennen absolvieren. Ausgesteckt war ein griffiger Riesenslalom, welchen wir mit zwei Läufen absolvieren mussten. Gewonnen wurde das Rennen von Mathias Lüthi, welcher einen winzigen Vorsprung auf Bruno Graber verbuchen konnte. Unklar bleibt bis jetzt noch, wieso Jönus Freundin nicht unter der Kategorie Damen startete, sondern in der Rangliste der Männer aufgeführt wurde. Fazit des Skirennens: Sehr gute Stimmung, keine Disqualifikationen und keine Verletzten.

Ein paar Abfahrten später trafen wir uns im Bergrestaurant. Zu kühlem Hopfentee und Sandwichs mit «leicht» scharfer Sauce (welche bei Jüre für einen roten Kopf sorgte) wurde das Skirennen analysiert. Später verschoben wir in eine Après-Ski Bar, in welcher wir den sportlichen Teil des Tages ausklingen liessen. Als es draussen schon dunkel war, mussten wir noch den Weg ins Tal in Angriff nehmen. Hier stellte sich heraus, dass Skifahren und Snöben wesentlich schwieriger ist, wenn man die Piste kaum noch sieht. Doch mit einer sehr vorsichtigen Fahrweise meisterten wir mit einer Ausnahme auch diese Hürde. Sabrina zog sich bei einem Sturz eine leichte Verletzung an einem Finger zu.

Nach dem Nachtessen machten wir uns auf den Weg, um das Flumser Nachtleben unsicher zu machen. Einige verbrachten den Abend im unteren Teil der Gemeinde, andere im oberen Teil. Fäbu war auf einmal so müde, dass er auf ein Bett in der Unterkunft verzichtete und sich ein kurzes Nickerchen direkt an der Bar gönnte. Nach und nach fand auch dieser Abend sein Ende und gegen 05:00 Uhr hat mit Jüre auch der Letzte den Weg ins Bett gefunden.



Wie schon der Samstag bescherte uns der Sonntag tolles Wetter, welches uns einen super Ausblick über eine prachtvolle Bergkulisse ermöglichte. Nachdem Jüre einigermassen ausgeschlafen und sich das Gesicht gewaschen hatte (er hatte über Nacht auf mysteriöse Art und Weise schon wieder Farbe angenommen), war auch er auf der Piste anzutreffen. Wir nutzten die teilweise fast leeren Pisten völlig aus und fuhren eine Abfahrt nach der anderen, bis es auch schon Zeit wurde, die Heimreise anzutreten. Diese verlief ruhig und ohne Komplikationen.

Zu erwähnen bleibt noch, dass Sabrinas Finger wieder in Topzustand ist und dass pikante Barbecue Sauce etwas schärfer ist als Cocktailsauce.

Einmal mehr genossen wir ein wunderschönes Wochenende und freuen uns schon jetzt auf das nächste Weekend mit dem TV. Zum Schluss bedanke ich mich im Namen des Turnvereins bei Bruno Graber für die Organisation des Skiweekends sowie bei unserem Buschauffeur Philipp Steiner.

Matthias Wyss

Unentschieden-Serie beendet

Korbball-Hallenmeisterschaft 10 / 11 – Team 11

Unser Messen 2 ging mit einer komplett anderen Aufstellung in die neue Wintersaison als noch im Vorjahr.

Team von 2009/2010

Martin Uhlmann

Mirko Zürcher

Matthias Wyss

Marco Hofer

Thomas Moser

Fabian Spring

Patrick Lüthi

Team von 2010/2011

Martin Uhlmann

Mirko Zürcher

Matthias Wyss

Marco Hofer

Marco Spielmann

Peter Isch

Robin Scheidegger

Marc Rätz

Spieltag 1:

Die Korbballwintermeisterschaft 2010/2011 begann am 23.11.2010. Die erste Runde begann gleich mit einem Heimvorteil für Messen. Unser erstes Spiel hatten wir gegen Nennigkofen 2 und spielten dort unentschieden. Es hat schon fast wieder danach ausgesehen, als würden wir die «Unentschieden-Serie» vom letzten Jahr weiterführen (wir erinnern uns an 7 Unentschieden in 10 Spielen), doch dieser Verdacht legte sich während des 2. Spiels. Wir spielten gegen Lommiswil und gewannen knapp mit einem 4:3. Die ersten beiden Spiele für Messen 2 waren nun schon mal absolviert und man konnte zufrieden sein mit dem Resultat. Nun blieb uns an dem Abend noch, dass wir unser Messen 1 anfeuerten und unterstützten. So ging der 1. Spieltag in der Wintermeisterschaft 2010/2011 zu Ende.

Spieltag 2:

Im dritten Spiel spielten wir in Nennigkofen gegen Messen 1. Es war eine spannende Partie. Messen 2 hielt sich gut, doch verloren wir schlussendlich mit 6:4. Für uns war nach dieser Niederlage auch der 2. Tag vorbei, aber wir unterstützten, wie auch am 1. Tag, unser Messen 1, die gegen Nennigkofen antreten mussten. Es war ein sehr unterhaltsames Spiel für die Zuschauer, denn die beiden schenkten sich nichts. Es gab immer wieder Sticheleien und starken Körpereinsatz, so dass manche Spieler kurz vor dem Ausrasten

waren. Jedenfalls als nun auch das letzte Spiel des Abends gespielt war, wurden wir von Ruedi (Mitglied TV Nennigkofen 3) noch eingeladen. Es gab feine Bernerplatte und Bier. Grund dieser Einladung war sein Geburtstag. Im Restaurant herrschte lockere Stimmung und auch die Unfreundlichkeiten, die im Spiel aufgetaucht waren, verflüchtigten sich wieder. Wir hatten also doch noch einen sehr gemütlichen Abend.

Spieltag 3:

Die Hälfte der Wintermeisterschaft war nun schon vorbei und so spielten wir am 7. Januar 2011 in Selzach unsere beiden Spiele gegen Selzach I und Nennigkofen 3. Im ersten Spiel gegen Nennigkofen 3 bekamen wir eine üble Packung und das Spiel ging 5:2 verloren.

Im letzten Spiel gegen Selzach I führten wir bis in die 2. Hälfte hinein als plötzlich ca. 5min vor Schluss Marco Hofer noch eine 2 Minuten-Strafe kassierte. Das Spiel änderte sich auch dementsprechend und wir mussten uns mit einem Unentschieden zufrieden geben. Dieser Abend war mehr oder weniger eine Enttäuschung für uns. Nur ein Punkt aus 2 Spielen. Wir hatten mehr erwartet/erhofft.

Spieltag 4:

Am 4. Spieltag traf man sich in Nennigkofen wieder zu genau zwei Spielen. Gegen Nennigkofen 2 und gegen den Neuling in dieser Kategorie... Lommiswil. Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung und grossem Einsatz gewannen wir beide Spiele mit einem Korb Unterschied. Nennigkofen 2 schlug man mit 3:2 und Lommiswil mit 4:3. Wir waren sehr zufrieden mit diesen Resultaten. Es war für uns ein gelungener Abend in Nennigkofen. Zwei Spiele und zwei Siege. Was will man mehr?

5. Spieltag

Der zweitletzte Spieltag fand in Selzach statt. Dort mussten wir wieder gegen Messen I ran. Es war ein spannendes Spiel. Bis zur Pause war es noch unentschieden. Aber das änderte sich leider nach der Pause. Wir schafften leider keine Körbe mehr, was man von unseren Gegnern nicht behaupten konnte. Wir kassierten noch zwei Körbe und verloren schlussendlich erneut gegen Messen I mit 6:4. Das war es auch schon mit dem 5. Spieltag, doch wir waren nicht enttäuscht, da in dieser Partie nur Messen gewinnen konnte.

6. Spieltag

Der letzte Spieltag der Korbballsaison 2010/2011. Wir spielten zwei Spiele und hatten uns vorgenommen noch einmal so richtig Vollgas zu geben, obwohl wir nicht mehr aufsteigen konnten. Wir wollten dennoch einen guten Tabellenplatz erreichen. So spielten wir gegen unseren ersten Gegner Nennigkofen 3. Wir spielten wirklich ein starkes Spiel und gewannen dieses mit 6:3. Das zweite Spiel verlief etwa gleich stark wie das erste. Wir gewannen verdient mit 7:4. Was sicherlich auch noch zu erwähnen ist, dass M. Wyss seine ersten beiden Körbe in seiner Korbballkarriere schoss.

Nachdem auch das letzte Spiel gespielt war, kam es zur Rangverkündigung, die wie folgt aussieht:

Rangliste nach 6 Spieltagen:

1. Nennigkofen 3
2. Messen I
3. Messen 2
4. Selzach I
5. Lommiswil
6. Nennigkofen 2

Genau ein Team hinderte Messen am Aufstieg in die Kategorie A und das war Nennigkofen 3. Messen konnte sich dennoch über zwei Podestplätze freuen, nämlich über die Plätze 2 und 3. Nach der Rangverkündigung genossen alle Teams noch ein Bier und eine feine Bratwurst mit Brot. So endete die Korbballmeisterschaft mit einem gemütlichen Beisammensein.

Marco Hofer

Wenn das Wörtchen wenn nicht wär...

Korbball-Hallenmeisterschaft 10 / 11 – Team I

Nach dem Abstieg aus der höchsten Spielklasse im vergangenen Jahr lautete in diesem Jahr das Ziel, den unmittelbaren Wiederaufstieg zu realisieren.

Dementsprechend motiviert wurden die ersten Vorbereitungsturniere in Angriff genommen. Doch mussten wir bereits dabei feststellen, dass es für den Meisterschaftsstart noch einiges zu verbessern gab.

In der ersten Runde stand uns mit Selzach bereits ein schwerer Brocken im Weg und nur mit viel Glück konnte kurz vor Schluss eine Niederlage abgewendet werden. Bereits in der zweiten Runde mussten wir uns gegen Nennigkofen geschlagen geben und mussten somit auf einen ernüchternden und für uns enttäuschenden Saisonstart zurückblicken. Vieles passte nicht zusammen und vor allem die Trefferquoten liessen mehr als zu wünschen übrig.

Nach einem deutlichen Sieg über Lommiswil in der dritten Runde mussten wir eine Runde später bereits wieder als Verlierer vom Platz gehen. Nach dieser knappen Niederlage gegen Selzach konnten wir unser angestrebtes Ziel, den direkten Wiederaufstieg, bereits nicht mehr aus eigener Hand schaffen.

In der vorletzten Runde gelang uns gegen die führende Mannschaft aus Nennigkofen ein Unentschieden. Gleichzeitig wurde dabei allen bewusst, dass mit einer besseren Trefferquote und weniger Eigenfehler der Aufstieg durchaus realistisch gewesen wäre. Mit zwei Siegen zum Abschluss in der Heimrunde wurde die Saison einigermassen versöhnlich beendet. Der Ärger über den verpassten Aufstieg, den nun zum Schluss das punktgleiche Team aus Nennigkofen in Angriff nehmen wird, hinterlässt bei uns wohl noch eine Weile seine Spuren.

Zum Glück gibt es in der nächsten Saison für uns wieder die Möglichkeit, alles besser zu machen...

Michael Rätz

Mit Ledermedaille an die Fasnacht

Unihockey Kantonalfinal 2011

Am 13. März war es nun soweit, nach langem und intensivem Training über 3 Monate hinweg starteten drei Teams des TV Messen am Unihockey Kantonalfinal in Olten.

Bei den Frauen war ein Team am Start, welches siegreich in die Gruppenphase startete. Das Herren-Team I startete ebenfalls erfolgreich ins Turnier, während dessen musste das 2. Herren-Team bereits in der Startpartie eine Niederlage einfahren. Nach jeweils drei weiteren Spielen waren die Gruppen-

spiele abgeschlossen. Das Herren-Team I sowie das Frauen-Team durften sich über die Qualifikation für den Halbfinal freuen. Das 2. Herren-Team erspielte sich im Platzspiel den 9. Schlussrang. Die Halbfinalspiele der Frauen und der Herren waren eine enge Angelegenheit, schlussendlich verloren leider beide Teams jeweils ihr Halbfinalspiel. Dies bedeutete, dass die beiden Teams nun noch ein Spiel um Rang 3 bestreiten durften. Leider erging es den Frauen sowie den Herren ähnlich wie der Ski Nati und man «musste» sich anschliessend jeweils mit dem 4. Platz begnügen. Die Frauen unterlagen in einem spannenden Match Dulliken, während die Herren gegen Starrkirch – Wil eine tolle Partie zeigten und ebenfalls verloren.



Dies war aber auf keinen Fall ein enttäuschendes Resultat, denn alle haben ihr Bestes gegeben und haben bis zum Schlusspfeiff um Tore gekämpft!

Anschliessend wurde der Abend an der Fasnacht in Lüterkofen abgeschlossen☺.

Tanja Röthlisberger



«ANLEGEN»

Als bodenständige Bank kennen wir das Leben in und um den Bucheggberg und stehen in nahem Kontakt mit den Kunden. Ein Anlagekapital, das sich für alle auszahlt. www.slbucheggberg.ch

EINE BANK WIE DAS LAND

 **SLB** SPAR-UNDLEIHKASSE
BUCHEGGBERG AG

Runde Geburtstage 2011

20 Jahre	9. Januar	Sabrina Stähli
	27. Februar	Sina Jaggi
	6. August	Marc Rätz
	8. November	Mathias Lüthi
30 Jahre	13. Februar	Jürg Iseli
40 Jahre	5. Mai	Sonja Kocher
	13. Oktober	Erich Haas
	16. Oktober	Beat Baumgartner
	2. November	Daniel Schott

Dorfbeizli Brunnenenthal



- Gutbürgerliche Küche
- Fondue, Racletteübli
- Schöner Garten mit Grill
- Kinderspielplatz
- Genügend Parkplätze
- Donnerstag Töff-Treff

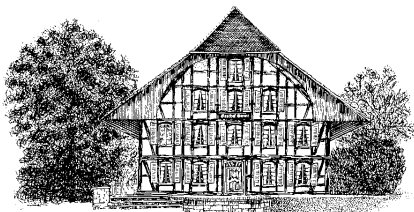
Offen ab 09.00 Uhr

Ruhetag:
Dienstag und Mittwoch

Der Töff-Treff am Donnerstag

Alice und Toni Abegglen-Freiburghaus
Dorfbeizli
3307 Brunnenenthal
Tel: 031 765 52 25
Fax: 031 765 62 00
E-Mail: dorfbeizli@bluewin.ch
Internet: www.dorfbeizli-so.ch





Gasthof Sonne

Peter Schori
3254 Messen SO
Telefon 031 / 765 52 11
Fax 031 / 765 57 12

- Rustikales Jägerstübli bis 24 Personen
- Saal für Hochzeiten und Familienfeste bis 50 Personen
- Schöne Gartenterrasse
- Gästezimmer mit Frühstück

Grosser Parkplatz
Mittwoch und Donnerstag geschlossen

MOTO BOUTIQUE ZIMMERMANN

Ihr Spezialist **MOTORRADBEKLEIDUNG**

3254 Messen | Hauptstr. 105 | Fon 031 765 60 60 | www.m-b-z.ch



B & R Glas GmbH

Bloch & Ritschard
Schlossstr. 141, 3008 Bern
Tel. 031 381 08 83 / Fax 031 382 62 83
E-mail: b&rglas@bluewin.ch

Privat:

Christian Bloch

Eichholzstr. 33, 3254 Messen

Telefon 031 765 58 18

Mobile 079 301 53 60

- Küchenrückwände aus Glas
- Reparatur- + Montageservice
- Spiegel + Ganzglasanlagen
- Glashandel
- Bilderrahmen
- Katzentörl
- Glasschleiferei

Weiter ist uns aufgefallen

... dass es im Skiweekend trotz Minustemperaturen sehr durstig war...

... dass der TV im Skiweekend seit langem wieder einmal ein Skirennen durchführte – herzlichen Dank den Sponsoren.

... dass beim Kegeln des Turnvereins die alte Garde den Jungen den Schneid abkaufte.

... dass die Team-Aerobic Vorführung des Turnvereins Gestalt annimmt und schon bald der erste Wettkampf auf dem Programm steht. Viel Erfolg!

... dass Jonas koordinative Trainings nötig hat, damit das Treppensteigen unfallfrei bleibt.

... dass die Männerriege im zweiten Anlauf den Aufstieg in die höchste Spielgruppe der Volleyballmeisterschaft des Seeländischen Turnverbands schaffte.

... dass die Volleybälleler der Männerriege das Mannschaftsdress nicht immer von Anfang an dabei haben.

... dass Hämu an der JuTu-Night den Jugendchor des TV Messen unterstützte und damit den Altersschnitt kräftig anhob.



Garage Zaugg AG
3254 Messen
031 765 53 95
www.garage-zaugg.opel.ch

persönlich, kompetent, Ihr OPEL-Team im Bucheggberg

zangger

Dreschhüttenweg 3
3254 Messen
Tel. 031 765 54 20
Fax 031 765 62 17

www.zangger-messen.ch
info@zangger-messen.ch

Freude an Holz

Innenausbau
Möbel
Küchenbau
Bauschreinerei



Christoph Studer
Hauptstrasse 1
3254 Messen
www.studiscar.ch
031 765 55 65
079 206 08 79

Verkauf und Ankauf von Occasionen
Reparatur- und Service Arbeiten
Carrosserie- und Lackierarbeiten
Ausbeulen (Drücken) ohne Lackieren
Scheibenersatz, Pneuservice
Verkauf und Vermietung von Anhängern

Wir unterstützen Ihre Pläne.



Für individuelle Finanzierungslösungen
kontaktieren Sie:

Richard Enzler
Telefon 032 654 23 12 oder
Telefon 032 624 53 28
richard.enzler@credit-suisse.com
www.credit-suisse.com

Neue Perspektiven. Für Sie.

CREDIT SUISSE



Ein Sieg mehr als letzte Saison

Volleyball-Wintermeisterschaft, Kat. C, 2. Mannschaft

Voll motiviert und mit viel Tatendrang stiegen wir in den ersten Spieltag! Mit einem Sieg und drei Niederlagen erfolgte der Start durchzogen. Leider entschied der Schiedsrichter bei der 24:26 Niederlage gegen Pieterlen nicht zu unseren Gunsten (klarer Fehlentscheid)! Sonst hätten wir zwei Siege auf dem Konto.

Am vierten Spieltag kam es in der Messenhalle zu einem richtigen Krimi! Im ersten Spiel schlugen wir MR Rapperswil 2 mit 27:25 und verloren das zweite Spiel 27:29!!! Spiel drei und vier gegen Müntschemier 2 konnten wir zu unseren Gunsten entscheiden.

An den nächsten Spielabenden folgte dann wieder die gleiche Achterbahnfahrt wie in der letzten Saison. Damit war die Vorrunde schon vorbei: fünf Siege, zehn Punkte, Mittelfeldrang.

Während der Rückrunde mussten wir feststellen, dass wir dem Gegner unser Spiel nicht aufzwingen konnten. So siegten wir nur noch zwei Mal und mussten uns wieder mit dem sechsten Schlussrang begnügen (7 Siege und 14 Punkte). Immerhin konnten wir einen Sieg mehr verzeichnen als letzte Saison!

Mit etwas mehr Glück werden wir uns nächste Saison in der Rangliste aufwärts bewegen!

Peter Krieg

Aufstieg geschafft!!!

Volleyball-Wintermeisterschaft, Kat. B, 1. Mannschaft

Die Volleyball-Wintermeisterschaft war einmal mehr in jeder Hinsicht eine spannende und sportlich anspruchsvolle Angelegenheit. Wir traten wiederum mit zwei Mannschaften an. Das Team I konnte verstärkt und gestärkt durch den Neueintritt von Bene Mollet profitieren. Haben wir doch mit Bene einen ehemaligen «Volleybälleler» mit reicher Spielerfahrung gewonnen.

In der letztjährigen Saison haben wir uns (Team I) die Sporen in der Kategorie B abverdient und mit dem 2. Schlussrang abgeschlossen. Die Ambitionen

für einen Aufstieg in die höchste Spielklasse A waren schon mal (insgeheim) gesetzt. Die Vorrunde lief fast immer nach unseren Vorstellungen. Gegen Seedorf jedoch verspielten wir in optimaler Ausgangslage von 22:18 noch den Satz, eine Niederlage, welche unverständlich und im Nachhinein nicht erklärbar ist – aber so ist Volleyball! Wir beendeten die Vorrunde auf dem 2. Rang, punktgleich mit Aarberg. Die Rückrunde sollte spannend werden.



Solide und konstant punkteten wir bei mehrheitlich allen Spielen. Wiederum Seedorf knöpfte uns einen Satz ab. Wir verfolgten gespannt den Ranglistenverlauf, insbesondere Aarberg war uns weiterhin knapp auf den Fersen. Der letzte Spielabend am 23.3.11 in Messen war zugleich auch der Show-down gegen Aarberg und Kallnach. Nach unseren Berechnungen mussten wir gegen unseren Verfolger unbedingt gewinnen, um aufzusteigen. Nach einer etwas harzigen Startphase kamen wir immer besser ins Spiel und gewannen schlussendlich beide Sätze. Dafür setzte es einen unnötigen Satzverlust gegen Kallnach ab. Der erste Platz war aber trotzdem geschafft. Der Sieg und Aufstieg in die Kategorie A wurde am selben Abend noch gebührend gefeiert.

Die Resultate sind auf der Website «www.turnen-messen.ch» unter der Rubrik «Männerriege / Resultate» einsehbar.

Michael Remund

43. Generalversammlung der MR Messen

13. April 2011, 19.30 Uhr im Restaurant Löwen, Messen

Der Präsident begrüsst 21 Turner und Jessica Stähli sowie Matthias Wyss als Delegation des Turnvereins.

Das Protokoll der letztjährigen Versammlung und der Jahresbericht des Präsidenten werden genehmigt.

Beim Kassabericht kann in diesem Jahr dank diversen Arbeitseinsätzen ein Überschuss verbucht werden. Der Kassabericht wird nach Prüfung durch die Rechnungsrevisoren ebenfalls genehmigt.

Der Antrag von Markus Menth, die Generalversammlung nicht mehr in den Schulferien durchzuführen, wird von der Versammlung abgelehnt.

Unter dem Traktandum Mutationen muss leider der Austritt von drei Mitgliedern verkündet werden (Gugger Willy, Baumgartner Michael und Roth Adrian). Erfreulicherweise haben wir mit Bernhard Mollet und Stephan Oberholzer aber auch zwei Neueintritte zu vermelden.

Da in diesem Jahr kein Wahljahr ist, setzt sich der Vorstand auch im neuen Vereinsjahr wie folgt zusammen: ChristophENZler, Daniel Schertenleib, Peter Krieg, Philipp Schüpbach, Michael Remund und Roland Iseli. Als Rechnungsrevisoren werden auch im nächsten Jahr Daniel Siegenthaler und Fritz Schneider die Rechnung prüfen.

In Abwesenheit von Michael Remund erläutere ich das Jahresprogramm, welches anschliessend genehmigt wird.

In Abwesenheit von Philipp Schüpbach kann Daniel Leibundgut bei der Rangverkündigung der Vereinsmeisterschaft den drei Erstplatzierten Philipp Schüpbach, Roni Hofer und Michael Remund gratulieren und den Anwesenden die Preise überreichen. Weiter wird er zum ersten Mal dem Sieger den von ihm gestifteten Wanderpokal überreichen können.

Der Jahresbeitrag wird auf Fr. 25.- belassen.

Am Schluss wird die Arbeit der beiden Turnleiter Philipp Schüpbach und Michael Remund verdankt. Für die Organisation der Bergtour und der Bettagswanderung geht der Dank an Philipp Schüpbach und das Bettagswanderungs-Team.

Roni Hofer stellt die diesjährige Bergtour vor, die uns am 27./28. August über die Geltenhütte auf den Arpelistock führen wird.

Fritz Schüpbach als Vertreter des Bettagswanderungs-Teams orientiert über die beiden möglichen Varianten für die Bettagswanderung. Die Versammlung überlässt dem Team die Wahl.

Nach diversen Informationen und dem Grusswort der Turnvereindelegation schliesst der Präsident die Generalversammlung um 20.40 Uhr.

Weitere Informationen zur Männerriege und Details zu den Anlässen sind zu finden unter: www.turnen-messen.ch.

Roland Iseli

<p>Fenster-Renovationen «GLB Sorglos-Paket»</p> <ul style="list-style-type: none"> Innenausbau Bodenbeläge Fenster Türen Möbel Schränke Treppen Küchen Insektenschutz Jalousie Rolläden  <p>Fernsicht? Kein Problem – mit einem Fenster von der GLB ist Ihnen eine klare Sicht garantiert. Ob runde oder eckige Fenster, moderner oder historischer Stil, Holz-, Holz/Metal- oder Kunststoff-Ausführungen, Ihren Fantasien sind keine Grenzen gesetzt.</p> <p>Unsere Fenster sind mit den neusten Technologien ausgestattet und werden in der eigenen Werkstatt produziert.</p> <div style="display: flex; align-items: center;"> <div style="margin-right: 10px;"> <p>GLB Seeland Michael Rätz Grenzstrasse 25 3250 Lyss 032 387 41 20</p> </div>  </div> <div style="text-align: center; margin-top: 10px;">  <p>planen bauen einrichten</p> </div>	<div style="text-align: right; margin-bottom: 10px;">  </div> <p>Frauenturnverein Messen</p> <p>Hast Du Lust auf Bewegung, Gymnastik, Aerobic, Kräftigung oder einfach Spiel? Sinn und Zweck unseres Vereines ist es, Bewegung und Spass zu haben, ohne jedoch an Turnfesten oder sonstigen Anlässen teilzunehmen.</p> <p>Wir turnen jeden Montagabend in der Turnhalle in Messen von 20.15 bis 21.15 Uhr.</p> <p>Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann komm doch einfach auf eine Schnupperstunde vorbei!</p> <p>Für Fragen stehen Therese Wanner, Präsidentin, 031 765 57 66, oder Cornelia Roth, Turnleiterin, 031 765 59 09, gerne zur Verfügung.</p>
--	--

metu | | |



30.4.	jugi	Erdgas Cup Biberist
21.5.	tv	Chläggi Cup Wilchingen (Team-Aerobic)
28.5.	jugi	Papiersammlung
1.6.	jugi / tv / mr	Geländelauf DTV Messen
17. / 18.6.	tv	Regionalturnfest Biberist
18.6.	mr	Seeländisches Turnfest Grossaffoltern
19.6.	jugi	Regionalturnfest Biberist
2.7.	mr	Volleyballturnier Siselen
2. / 3.7.	tv	Zürcher Kantonturnfest Wädenswil
9.7.	mr	Beachvolleyballturnier Badi Messen
9.7. – 1.8.	tv	Ferien
9.7. – 14.8.	jugi / mr	Ferien
15.8.	jugi	Neueinteilung
19.8.	tv	Plauschturnier Messen
20.8.	jugi	Kantonalfinal Erdgas Cup Biberist
27. / 28.8.	mr	Bergtour
9.9.	jugi / tv	Quer durch Solothurn
18.9.	mr	Bettagswanderung
24.9.	jugi	Jugi-OL Riedholz
25.9.	tv	Schlussturnen Lüterkofen
30.9.		Redaktionsschluss messener turner
1. – 16.10.	mr	Ferien
1. – 23.10.	jugi	Ferien
15. – 23.10.	tv	Ferien

Impressum «der messener turner»

Ausgabe I / II, 31. Jahrgang. Organ der Messener Turnvereine (Jugi, Turnverein und Männerriege). Erscheint zweimal jährlich in einer Auflage von 700 Exemplaren.

Kontakt	Turnverein Messen der messener turner 3254 Messen	metu: roni.hofer@triadis.ch tv: michael.raetz@bluewin.ch mr: kis.messen@bluewin.ch jugi: matthias.raetz@bluewin.ch
----------------	---	---

Redaktion Marion Rätz, Sonja Kocher, Hans-Rudolf Christen, Roni Hofer und Martin Uhlmann

Druck Meuwly GmbH, Hindelbank

reber+nenniger ag

::: Haustechnik ::: Heizung ::: Sanitär :::

**Ihr Partner für Ihre Haustechnik
in Heizraum Bad und Küche...**

Besuchen Sie uns im Internet unter
www.reber-nenniger.ch

Büro / Werkstatt

CH-3427 Utzenstorf
Bahnhofstrasse 37

Telefon 032 665 47 86
Telefax 032 665 31 81

Kundendienst

CH-3254 Messen
Burggasse 12
Tel. 031 765 62 23
Fax 031 765 62 24

CH-3422 Kirchberg
Telefon 034 445 41 30

CH-3315 Bätterkinden
Telefon 032 665 47 86

e-Mail
info@reber-nenniger.ch

**FÜRST
FAHRT**
FAHRSCHULE

Kurt Fürst

Hauptstrasse 2
3254 Messen
Telefon 031 765 55 59
Fax 031 765 58 66
Natel 079 657 87 70
E-Mail: fuerst.in.fahrt@freesurf.ch

RM
ELEKTRO AG

**ROBERT MOSER
ELEKTRO AG
3254 MESSEN
TEL. 031 765 52 79**

- Projektierung
- Installationen
- Telefonanlagen
- Kabel- und Freileitungsbau
- Haushaltwaren
- Verkauf und Service von Haushaltgeräten

coiffeur spielmann

Astrid Spielmann

Hauptstrasse 2
3254 Messen
031 765 56 00

info@coiffeurspielmann.ch
www.coiffeurspielmann.ch



heiniger

sport and more

**WIR SIND IHRE SPEZIALISTEN FÜR DIE
AUSRÜSTUNG VON TURN- UND
SPORTVEREIN!**



**BESUCHEN SIE UNS IN LYSS
WIR BERATEN SIE GERNE!**